Press release | 12.05.2010

China

China verweigert deutscher Fecht-Meisterin Einreise zu internationalem Wettkampf

Die chinesische Regierung hat der deutschen Meisterin im Degenfechten Imke Duplitzer das Einreisevisum für die Teilnahme am Weltcup-Turnier in Nanking nicht rechtzeitig erteilt. Dazu erklärt **Daniel Cohn-Bendit**, Fraktionsvorsitzender der Grüne/EFA im Europäischen Parlament:

"Es ist ein Skandal, dass das Konsulat der Chinesischen Volksrepublik der deutschen Fechtmeisterin Imke Duplitzer die Teilnahme an einem internationalen Wettkampf verweigert. Ihr Visansuchen war bis Mittwochnachmittag ohne Angabe von Gründen unbearbeitet geblieben. Imke Duplitzer hatte vor zwei Jahren die Eröffnungszeremonie der Olympischen Spiele in Beijing aus Protest gegen Menschenrechtsverletzungen in China boykottiert.

Die Fraktion Die Grünen/EFA im Europäischen Parlament fordern das Deutsche Olympische Komitee und die deutsche Bundesregierung auf, die notwendigen Initiativen zu ergreifen, um eine Teilnahme von Imke Duplitzer bei internationalen Wettbewerben in China in Zukunft zu ermöglichen. Die Möglichkeit, an diesen Turnieren teilzunehmen, ist für die Qualifizierung der nationalen Mannschaften und Einzelstarter für die Olympischen Spiele 2012 in London von größter Wichtigkeit."

Press release

Mahmoud Sulaiman (Unsplash)



Let's support Syrians in rebuilding

17.12.2024

Press release



EPP attack on Deforestation Regulation thwarted

17.12.2024

Press release



EU-MERCOSUR : The European Commission forces its way ...

06.12.2024

Press release



Greens/EFA calls for urgent EU action following manipu...

28.11.2024

Please share